

GR-Sitzung vom 30.03.2016

Beschlüsse

- Dem Gemeinderat wurde die Planung für die Geh- und Radwegbrücke zwischen Regensburg und Sinzing sowie die jeweilige Anbindung durch das Büro IGS Ingenieure vorgestellt. Der Gemeinderat hat für die Brücke eine Stahlfachwerkkonstruktion mit einer befahrbaren Breite von 4 Meter als kombinierten Fuß- und Radweg gebilligt. Die Anbindung erfolgt zukünftig über die Bahnhofstraße (selbe Breite) in Form einer Rampe parallel zur Eisenbahnlinie.
- Dem Gemeinderat wurde vom Ingenieurbüro EBB, Regensburg die Planung für die Bahnhof-straße vorgestellt. Es werden zwei Bauabschnitte gebildet,. In dem ersten Bauabschnitt von der Autobahnbrücke bis zur Sinzinger Eisenbahnbrücke wird die Straße auf eine Breite von 6,50 Meter ausgebaut und ein separater kombinierter Fuß- und Radweg auf der Bahnseite ortseinwärts geführt. Die Breite des Fuß- und Radwegs beträgt 4 Meter, wobei Reduzierungen des Querschnittes bei Engstellen festgelegt wurden. Der erste Bauabschnitt wird im Jahr 2018 umgesetzt.
- Der Gemeinderat hat beschlossen, den Antrag auf Planfeststellung für die Umgestaltung des Donauvorlandes zurückzunehmen. Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt, einen Plan in reduzierter Form einzureichen, d. h. die Geländeabtragungen werden deutlich verringert.
- Für den 16 Jahre alten Fendt Xylon (Bauhoffahrzeug) beschließt der Gemeinderat als Ersatzbeschaffung einen Mercedes Unimog U427 im Wert von 180.000,00 € zu erwerben.
- Für das Bebauungsplangebiet Nr. 66 „Klosterblick“ in Viehhausen wurde folgender Straßen-name vergeben: „Stingelheimer Ring.